

**Jazz-Beat-Walzer, T=75**

The musical score is arranged in a standard five-staff format. From top to bottom, the staves are: Bells (treble clef), Piano (treble clef), Strings Adv. (treble clef), Bass (bass clef), and Drums (percussion clef). The time signature is 3/4. The Drums staff includes specific notation for 'ride cymb.', 'Tamb.', 'HH-op.', 'HH-st.', 'BD', and 'DSD'. To the right of the score, two vertical arrows labeled 'Main 1' and 'Main 2' indicate the structure of the piece, with 'Main 1' covering the first measure and 'Main 2' covering the second measure.

**Programmieranweisung**

Einen "Jazz-Beat-Walzer" trifft man eigentlich nirgendwo! Das ist ein "Fantasie-Style" par excellence! Entstanden ist er wieder nur aus Notwendigkeit ein MIDI-File rhythmisch so weit zu unterstützen, dass man halt nicht "aus dem Rhythmus" kommt! Ich habe mit verschiedenen Drums-Zutaten rumexperimentiert und dabei ist folgendes herausgekommen: Der Drum-Part besteht aus durchgehender Viertel-Bassdrum und einer bekannten Achtel-HH-Kombination aus der Disco/Beat-Zeit, Hi-Hat-open-closed-Form! Dazu Passt sowohl ein Achtel-Bass (welcher jedoch nur in dem Intro spielt), als auch der angegebene Viertel-Bass mit abwechselnder Oktavierung. Der Piano-Part ist dem Bach-Original nachempfunden. Dieser wird mit Strings gedoppelt, welche jedoch als Advanced auch abgeschaltet werden können. Soweit der Grund-Style als Main 1. Im Main 2 kommt hinzu nur noch ein oktavierter Glockenklang auf die jeweils 1+2. Die 3 bleibt frei, denn dort ist der einzige Snare-Nachschlag plaziert. Den Walzer-Nachschlag auf die zwei spielt Tambourin - und somit hört man den Walzer in seinem Ursprung nicht. Der Style bleibt im 3/4-Takt auch während dem Improvisations-Teil im 6/4-Takt.